



Wirtschaft für Integration am Europäischen Tag der Sprachen: Mehrsprachigkeit als Gewinn für die österreichische Wirtschaft!

Utl.: Kraft-Kinz und Rahimi: „Sprachkenntnisse zugewanderter Menschen wertschätzen und fördern!“

Wien, 26.9.2013 – „Österreich ist mehrsprachig! Mehrsprachigkeit nützt Österreich im internationalen Wettbewerb!“ Anlässlich des heutigen Europäischen Tages der Sprachen betonen die Obleute von Wirtschaft für Integration (VWFI), Georg Kraft- Kinz und Ali Rahimi, einmal mehr die große Bedeutung von Mehrsprachigkeit: „Menschen mit Migrationsgeschichte sprechen im Durchschnitt drei Sprachen, 40% von ihnen sogar noch eine vierte oder fünfte Sprache (laut einer AK-Studie). Das ist ein großes Potenzial für Österreich, das wir aber nur dann nutzen können, wenn wir der Mehrsprachigkeit in unserem Land mit Wertschätzung begegnen und wir diese aktiv fördern!“, sind Kraft-Kinz und Rahimi überzeugt.

Gerade in Zeiten des Wahlkampfes, in denen kontrovers über Mehrsprachigkeit diskutiert wird, sei es umso wichtiger, zu zeigen, „dass Mehrsprachigkeit keine Gefahr darstellt, sondern vielmehr ein Schatz ist, den es zu heben gilt!“, so Kraft-Kinz und Rahimi.

Zwtl.: Mehrsprachiger Redewettbewerb „SAG'S MULTI!“ fördert Potenziale junger Menschen

Auf das Potenzial der Mehrsprachigkeit macht der Verein Wirtschaft für Integration unter anderem auch mit dem mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG'S MULTI!“ aufmerksam, der dieses Schuljahr bereits zum fünften Mal stattfindet. Das Besondere an „SAG'S MULTI!“: Mit dem Redewettbewerb wird gezielt das Können von Kindern und Jugendlichen aus zugewanderten Familien wertgeschätzt und gefördert. Es können ausschließlich SchülerInnen ab der 7. Schulstufe, deren Erst- bzw. Muttersprache nicht Deutsch ist, an „SAG'S MULTI!“ teilnehmen. Dazu muss in der Rede zwischen Deutsch und der Muttersprache gewechselt werden.

„Die TeilnehmerInnen und ihre Sprachenvielfalt, die bei ‚SAG'S MULTI!‘ zum Vorschein kommt, beeindrucken uns jedes Jahr aufs Neue. Unser Redewettbewerb zeigt, dass Mehrsprachigkeit ein großer Gewinn für uns alle ist“, sind Kraft-Kinz und Rahimi überzeugt.

Zwtl.: „SAG'S MULTI!“ 2012/13: Wettbewerbsthema „Word up: Wir reden mit!“

Insgesamt 406 SchülerInnen aus 86 Schulen und sieben Bundesländern mit 45 unterschiedlichen Mutter- bzw. Erstsprachen – von Türkisch und Bosnisch/Kroatisch/Serbisch bis hin zu Georgisch, Urdu, Lingala und Fanti – sind allein im vergangenen Schuljahr für die Teilnahme an „SAG'S MULTI!“ nominiert worden.

Im aktuellen Schuljahr 2013/14 steht der Wettbewerb unter dem Leitthema „Word up: Wir reden mit!“. Die Anmeldefrist läuft noch bis 4. November 2013. Regionalausscheidungen finden in Wien und erstmals auch in Innsbruck statt.

Nähere Informationen zum mehrsprachigen Redewettbewerb finden Sie unter www.sagsmulti.at.

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration und „SAG'S MULTI!“

Initiator und Träger des mehrsprachigen Redewettbewerbs „SAG'S MULTI!“ ist der Verein Wirtschaft für Integration. UNIQA ist Hauptsponsor, die LUKOIL International GmbH leistet ebenfalls großzügige Unterstützung. Der Stadtschulrat für Wien unterstützt das Projekt, die organisatorische Umsetzung erfolgt





durch den Verein EDUCULT. Der Hauptpreis für die 15 GewinnerInnen von „SAG’S MULTI!“ wird von der REWE Group zur Verfügung gestellt: Eine Reise von ITS BILLA Reisen in eine europäische Stadt.

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.^a Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ (www.vwfi.at).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

Rückfragehinweis:

MMag.^a Maria Mayrhofer

Presse- und Marketingassistentin

Verein Wirtschaft für Integration

Brunnengasse 72/10

1160 Wien

+43 1 94 44 846

m.mayrhofer@vwfi.at

www.vwfi.at

www.sagsmulti.at

